



Dann war es Zeit für Jesus zum Ölberg hinaufzugehen. Im Garten Getsemani wollte Jesus ganz allein zu Gott beten. Seine Freunde begleiteten ihn ein Stück. Sie wollten auch zu Gott beten. Nur einer war nicht mehr dabei.

Als Jesus ganz allein war, warf er sich auf die Erde und betete voller Angst: „Vater, wenn du willst, dann lass mich jetzt nicht so leiden!“

Und dann sagte er: „Aber was du willst, das soll geschehen. Nicht das, was ich will!“

Als er zurückkam, musste er die Freunde wecken. Sie waren eingeschlafen.

Da kamen bewaffnete Männer den Berg herauf. Judas führte sie an. Um den Männern zu zeigen, wer von den Leuten Jesus war, lief Judas zu ihm und wollte ihn küssen. Jesus blickte Judas traurig an und sagte: „Judas, mit einem Kuss willst du mich verraten?“ Doch da packten die Männer Jesus bereits und nahmen ihn fest. Wie einen Verbrecher führten sie Jesus ab.